

MACH' TECHNIK. MACH' EINSATZ.



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen **Ingenieurin / Ingenieur (w/m/d)** für den Bereich **Elektronik- und Leiterplattenentwicklung** in **Duisburg**

Ein Beruf ist mehr als nur Geld verdienen. Übernehmen Sie in Ihrem neuen Job Verantwortung für eines der wichtigsten Themen unserer Zeit: Die Innere Sicherheit. Wir sind eine große Einsatz- und Technikbehörde. Wir beim Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste sorgen für die Digitalisierung und jegliche Kommunikationskanäle der NRW-Polizei. Zudem sind wir verantwortlich für die gesamte Ausrüstung, von der Informationstechnik über die Beschaffung der Uniform, bis hin zu Hubschraubern und Streifenwagen und für noch viele weitere Themenfelder. Werden Sie Teil unseres Teams und sorgen Sie mit uns für die Sicherheit in Nordrhein-Westfalen!

Wir sorgen für:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie (z.B. Telearbeit, Teilzeit)
- Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Gesundheitsprävention

Wir wollen, dass Sie einen guten Job machen. Dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Denn es geht um viel: Sie arbeiten in sensiblen Sicherheitsbereichen am Herzen der nordrhein-westfälischen Polizei.

Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW
Schifferstraße 10
47059 Duisburg
Telefon +49 (0) 203 4175 0
karriere.lzpd@polizei.nrw.de

Mehr Infos unter: lzpd.polizei.nrw

Jetzt bewerben!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 30.09.2021 unter Angaben des Aktenzeichens 125/20 –SG 31.1 per E-Mail mit Anlage im PDF-Format an karriere.lzpd@polizei.nrw.de oder postalisch an folgende Adresse: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW, Personalstelle, Schifferstraße 10, 47059 Duisburg

Haben Sie Fragen?

Wenden Sie sich gern an:
Herrn Abdelouahid Ftouhi
0203/4175-3110, für fachliche Fragen
Herrn Thomas Hebel
0203/4175-7173, für Fragen zum Bewerbungsverfahren

Vergütung:

Unsere Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Eine Eingruppierung bis einschließlich Entgeltgruppe 11 TV-L ist möglich.

Wichtig zu wissen:

Das LZPD fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen Gleichgestellte sowie Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://lzpd.polizei.nrw/artikel/information-zur-verarbeitung-personenbezogener-daten-durch-das-lzpd-nrw>

Ihre neuen Aufgaben:

Zu Ihren vielfältigen Aufgaben innerhalb des Sachgebietes 31.1 – Sonderentwicklung, welches die Spezialeinheiten der Polizei NRW bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben mit einsatzspezifischen Eigenentwicklungen unterstützt, gehören insbesondere die:

- Bearbeitung einzelner Entwicklungsschritte und Unterstützung in der Fertigung von elektronischen Baugruppen, Mikroprozessor- und Digitaltechnik sowie der Niederfrequenztechnik und Leistungselektronik unter Berücksichtigung gängiger DIN- und EN-Normen und EMV-Gesichtspunkten
- Modifizierung von Industriekomponenten und deren Anpassung an die Polizeitechnik im Bereich Datenübertragung und Sensortechnik sowie Systemen der Kommunikations-, Navigations- und Ortungstechnik
- Technische Untersuchung und Erprobung von Geräten und Systemen auf Verwendbarkeit im polizeilichen Einsatz
- Entwicklung und Produktion von Leiterplatten mit CAD Entwicklungssystemen sowie Erstellung von technischen Dokumentationen und Pflege der Leiterplatten-/Bauteile-/Layoutbibliothek
- Schaltungsentwicklung und -simulation sowie Erstellung von Layouts für Leiterplatten mit gängigen Entwicklungstools (Altium Designer, Eagle etc.) unter Berücksichtigung des EMV Verhaltens sowie thermischer Anforderungen
- Marktbeobachtung bezogen auf polizeirelevante Technik sowie Leiterplattensimulationstools

Was Sie mitbringen müssen:

- Eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Bachelor- bzw. entsprechender Abschluss) der Fachrichtung Elektrotechnik/ Nachrichtentechnik / Informatik / Mikroelektronik **oder** einer vergleichbaren Fachrichtung

oder

- Eine erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung zur staatlich geprüften Technikerin/ zum staatlich geprüften Techniker/ Meisterin/ Meister der Fachrichtung Elektrotechnik/ Nachrichtentechnik / Informatik / Mikroelektronik **oder** einer vergleichbaren Fachrichtung mit mindestens 6-jähriger Berufserfahrung in einer Tätigkeit ingenieurmäßigen Zuschnitts

und

- Die Bereitschaft zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung (SÜ 2). Dies setzt voraus, dass sich Ihr Wohnsitz seit mindestens fünf Jahren in der Bundesrepublik Deutschland oder einem Mitgliedsstaat der EU befindet

Wünschenswert wären:

- Praktische Erfahrungen in der Entwicklung elektronischer Baugruppen im Bereich der Kraftfahrzeugtechnik
- Fachkenntnisse im Bereich gängiger Simulationsprogramme der Elektronikentwicklung und Kfz-BUS-Systeme
- Erfahrungen im Bereich Hochfrequenztechnik, EMV, Akustik und Mechanik
- Fähigkeit zur selbständigen Einarbeitung in komplexe Sachverhalte und analytisches Denkvermögen
- Kenntnisse in der Planung und Organisation von Aufträgen
- Durchsetzungsvermögen

Richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte in deutscher Sprache (beruflicher Werdegang, Arbeitszeugnisse, Qualifikationen usw.) bis zum 30.09.2021 unter Angabe der Geschäftsnummer 125/20-SG 31.1 an

karriere.lzpd@polizei.nrw.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW
Schifferstraße 10
47059 Duisburg
Telefon +49 (0) 203 4175 0
karriere.lzpd@polizei.nrw.de